

Anerkennung

Die Teilnahme an allen Fortbildungsabschnitten ist verpflichtend. Ausnahmen bedürfen der Absprache mit der organisatorischen Leitung.

Die Teilnahme an der Fortbildung wird für Vereinsmanager C und B sowie Übungsleiter der ersten Lizenzstufe zugleich als Fortbildung mit 15 Lehreinheiten anerkannt.

Kosten

Die Teilnahme an der Fortbildung sowie die Übernachtung und Verpflegung sind kostenlos.

Referenten

Stefan Werner

Dipl.-Sozialpädagoge, Konfliktmanager, Mentalcoach und Studienkursleiter an der Fachhochschule Erfurt

Stefanie Weisenburger

Polizeihauptkommissarin und Lehrbeauftragte der Polizei an der Höheren Berufsfachschule Bad Kreuznach und Konfliktmanagerin

Gefördert durch das Bundesministerium des Innern im Rahmen des Bundesprogramms „Zusammenhalt durch Teilhabe“



Gefördert durch:
 Bundesministerium
des Innern
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Landessportbund Thüringen e.V.
Haus des Thüriger Sports
Werner-Seelenbinder-Str. 1
99096 Erfurt
Telefon: 0361 34054-916
E-Mail: a.kuerschner@lsb-thueringen.de

Formulare zum Download finden Sie unter:
www.thueringen-sport.de

Foto: Sascha Fromm

Schmeißen Sie nicht das Handtuch!

FORTBILDUNG
SPORT-KONFLIKTMANAGEMENT

Anmeldeschluss: 16. September 2011

Hintergrund

- Waren Sie schon in der Situation, dass Gespräche kaum mehr helfen?
- Wollen Sie wissen, wie Sie Konfliktsituationen besser meistern können?

Dann ist die Fortbildung „Sport-Konfliktmanagement“ das Richtige für Sie.

Konflikte gehören auch im Sport zum Alltag. Sie beginnen meist mit kleinen Meinungsverschiedenheiten, können sich aber in der Folge zu schwer lösbaeren Problemen entwickeln. Manche enden sogar gewaltsam.

Ziel dieser Fortbildung ist es, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vom Umgang mit einfachen Schwierigkeiten bis hin zur Bewältigung von eskalierenden Konflikten zu schulen.

Wir wollen Ihnen Methoden und Strategien an die Hand geben, die Sie im Trainings- und Vereinsalltag praktisch anwenden können. Die Fortbildung ist insbesondere durch praktische Seminaranteile wie Rollenspiele, Gruppenarbeit und intensive Übungsabschnitte geprägt.

Zielgruppe

Zielgruppe für die Fortbildung sind Vorstandsmitglieder, Trainer, Übungsleiter, Betreuer sowie weitere Interessierte aus Thüringer Sportvereinen, die sich im Bereich Konfliktmanagement und Gewaltprävention engagieren und ihr Wissen erweitern möchten.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können im Anschluss an die Fortbildung mit dem Projekt „Sport zeigt Gesicht! Gemeinsam courageiert handeln“ des Landessportbund Thüringen e.V. zusammenarbeiten und beispielsweise themenbezogen als Referent in der Lehrarbeit tätig werden.

Umfang

Die Fortbildung gliedert sich in zwei Abschnitte:

- September bis Dezember 2011
Vermittlung theoretischer und praktischer Grundlagen zum Konfliktmanagement
- Januar bis April 2012
praktische Anwendung in eigenen Projekten vor Ort

Die Fortbildung umfasst 54 Lehreinheiten und findet im Jahr 2011 an folgenden drei Wochenenden in Einrichtungen des Thüringer Sports, samstags von 10 bis 18 Uhr und sonntags von 9 bis 16 Uhr, statt.

Termine

24./25. September 2011

- Konflikte
Entstehung und Hintergründe von Konflikten, Konfliktarten, Konfliktcoaching
- Kommunikation
Kommunikationsformen und -regeln, Entwicklung von Kommunikationskompetenzen

- Stressmanagement
Erwartungsdruck und Emotionalität im Vereinsleben oder Spielbetrieb
- Mediation
Grundprinzipien, Konflikterhellung, Problemlösung

29./30. Oktober 2011

- Gewalt & Aggression
Motivation für das Anwenden von Gewalt, Umgang mit gewaltorientiertem Handeln
- geschlechtsspezifische Gewalt
Männlichkeit und Gewalt, Mädchengewalt als neues Phänomen?
- Mobbing
Ansätze gegen Mobbing im Sportverein, gruppenspezifische Prozesse
- Deeskalationsmöglichkeiten
Formen der Intervention, biografische Komponenten in eskalierenden Konflikten

10./11. Dezember 2011

- Präventionsarbeit im Sport
Primär-, Sekundär- und Tertiärprävention, Teamentwicklung
- ausgeprägter Übungsblock
Übertragbarkeit der Ansätze in die eigene Praxis
- Generierung von eigenen Projektideen
- Kursreflexion